



### Ehrendoktorwürde für Professor Dietmar Kümmel

Hohe Auszeichnung der Pacific University, Oregon

**02.06.2015** | Dietmar Kümmel, Ruhestandsprofessor der Hochschule Aalen, ist in Forest Grove, Oregon/USA, mit der Ehrendoktorwürde der Pacific University ausgezeichnet worden. Die Verleihung fand im Rahmen der Absolventenfeier mit über 3000 Gästen im Stadion der Pacific University statt. Präsidentin Hallick und der mitangereiste Aalener Hochschulrektor Prof. Dr. Gerhard Schneider würdigten die außerordentlichen Verdienste von Professor Kümmel um die Kooperation beider Hochschulen, den seit 15 Jahren äußerst erfolgreich laufenden Studierenden- und Professorenaustausch sowie die Entwicklung der Optometrie im deutschen und europäischen Raum.

Nach Volksschule, Lehre bei Alfing, Feinwerktechnikstudium an der damaligen Staatlichen Ingenieurschule Heilbronn und Elektrotechnikstudium an der Universität Stuttgart war Dietmar Kümmel zunächst erfolgreich elf Jahre als Konstruktions- und Entwicklungsleiter bei Dunkermotoren in Bonndorf und bei KAVO in Biberach tätig. 1983 wurde er für die Lehrgebiete Konstruktionslehre, Fertigungstechnik und Messtechnik in den neugegründeten Studiengang Augenoptik an der damaligen Fachhochschule Aalen berufen. In seiner über 30-jährigen Lehrtätigkeit war Professor Kümmel stets für Neues aufgeschlossen ohne Bewährtes aufzugeben. Mehr als 20 Jahre war Dietmar Kümmel Vertreter der Hochschule Aalen in der Studienkommission Hochschuldidaktik der Fachhochschulen in Baden-Württemberg. Er gehörte der Hochschulleitung zwei Jahre als Prorektor an und war als Dekan und Studiendekan mehr als 15 Jahre für den Studiengang Augenoptik (später Augenoptik / Augenoptik und Hörakustik) und den von ihm zusammen mit Prof. Dr. Anna Nagl 2002 initiierten berufsbegleitenden Masterstudiengang „Vision Science and Business (Optometry)“ verantwortlich.

Funktionierende Kooperationen mit ausländischen Hochschulen waren und sind bis heute wesentliches Merkmal seiner unermüdlichen Arbeit. Es ist Dietmar Kümmels Verdienst, dass Studierende der Augenoptik heute bis zu einem Jahr im Ausland studieren können und mit Erfahrungen fürs Leben zurückkommen. Die Palette der Partnerschaften reicht über Finnland, Spanien, Kanada, USA bis nach Australien und Neuseeland und funktioniert nur, weil es Professor Kümmel und auch Professorin Nagl ge-

lang, diese Partnerschaften über viele wertvolle persönliche Verbindungen und Freundschaften zu festigen und zu pflegen.

Im seit jetzt über zwölf Jahren sehr erfolgreich laufenden berufsbegleitenden Masterstudiengang „Vision Science and Business (Optometry)“ sind als Grundpfeiler die Pacific University, Oregon und das New England College, Boston mit eingebunden. Beide amerikanischen Partnerhochschulen bringen jeweils ihre Stärken in diesen Masterstudiengang ein, der sich zu einem der anerkanntesten weiterbildenden Studiengänge seines Fachgebietes in Europa entwickelt hat. Studierende im Alter von Ende 20 bis Mitte 50 aus Deutschland, der Schweiz, Österreich, Italien, Slowenien, Kroatien, und sogar aus Israel absolvieren hier eine Weiterbildung, die fachlich höchsten Ansprüchen in der Augenoptik / Optometrie genügt.

Eine besondere Freude war es, dass Prof. Dr. Willard Bleything, langjähriger Freund von Dietmar Kümmel und Anna Nagl sowie „Vater der Aalener Studierenden“, zeitgleich an der Pacific University mit einem ganz besonderen Award für sein Lebenswerk geehrt wurde. Rektor Schneider würdigte zusammen mit Präsidentin Hallick in Forest Grove auch die Verdienste von Prof. Bleything, der einen Tag vor der Ehrung 86 Jahre alt wurde und immer noch unermüdlich für „seine“ Pacific University im Einsatz ist. So wird er im Juli, wie auch in den vergangenen Jahren, wieder mit weiteren Professoren der Pacific University in einem Studienmodul in Benediktbeuern dabei sein.

Die Hochschule Aalen feierte die Ehrendoktorwürde von Professor Kümmel am vergangenen Sonntag, 31. Mai, mit Studierenden und Absolventen und am Montag, 1. Juni mit einer Feier in der Aula, zu der Rektor Schneider Freunde und Weggefährten von Professor Kümmel eingeladen hatte. Den festlichen Rahmen bot die Musik des Posaunenchores Unterrombach, in dem Dietmar Kümmel mit berufsbedingten Unterbrechungen seit 58 Jahren als begeisterter Tubist immer noch aktiv ist.